



Anfragen zum Plenum zur Plenarsitzung am 03.07.2024 – Auszug aus Drucksache 19/2784 –

Frage Nummer 43

mit der dazu eingegangenen Antwort der Staatsregierung

Abgeordnete
**Martina
Fehlner**
(SPD)

Ich frage die Staatsregierung, wie viele Angestellte waren in den Jahren 2013 bis 2023 in der bayerischen Forstwirtschaft beschäftigt (bitte aufgeteilt nach den Jahren, Berufsbezeichnungen und dem Männer-Frauen-Anteil angeben), wie viele Auszubildende haben in den Jahren von 2013 bis 2023 in der bayerischen Forstwirtschaft mit ihrer Ausbildung begonnen (bitte aufgeteilt nach den Jahren, Berufsbezeichnung und dem Männer-Frauen-Anteil angeben) und wie hoch war der Anteil an Aufstiegen/Beförderungen in eine nächsthöhere Berufsklasse in den Jahren 2013 bis 2023 (bitte aufgeteilt nach Jahren, Berufsbezeichnungen und Männer-Frauen-Anteil angeben)?

Antwort des Staatsministeriums für Ernährung, Landwirtschaft, Forsten und Tourismus

Zu Teilfrage 1:

Die Beschäftigtenzahlen in Bayern im Wirtschaftszweig bzw. der Branche „Forstwirtschaft“ werden von der Bundesagentur für Arbeit erfasst und stehen für den Zeitraum 2018 bis 2023 zur Verfügung (Stichtag jeweils 30.06.):

Jahr	2018	2019	2020	2021	2022	2023
Männer (sozial-vers.-pfl. Beschäftigte)	2 180	2 330	2 390	2 550	2 590	2 660
Männer (ausschl. geringfügig Beschäftigte)	290	290	290	320	320	340
Frauen (sozial-vers.-pfl. Beschäftigte)	340	470	580	720	760	780
Frauen (ausschl. geringfügig Beschäftigte)	150	160	160	160	150	150

Hinsichtlich der Qualifikation ist eine Auswertung nachfolgenden vier Kategorien möglich:

Jahr	2018	2019	2020	2021	2022	2023
ohne Berufsabschluss	260	340	350	360	350	380
mit anerkanntem Berufsabschluss	2 170	2 210	2 290	2 440	2 470	2 490
mit akademischem	190	300	450	600	680	740

Berufsabschluss						
ohne Angabe eines Berufsabschlusses	340	390	330	350	310	320

Die entsprechende Statistik ist im Internetauftritt der Bundesagentur für Arbeit einsehbar.¹

¹ <https://statistik.arbeitsagentur.de/>

Zu Teilfrage 2:

In der „bayerischen Forstwirtschaft“ sind eine Vielzahl unterschiedlicher Arbeitgeber und Unternehmensformen tätig. Hierzu zählen unter anderem private und kommunale Forstbetriebe unterschiedlicher Größe, das Unternehmen Bayerische Staatsforsten AöR, die Bayerische Forstverwaltung, aber auch private Unternehmen mit verschiedenen Spezialisierungen (z. B. Holzernte, Pflege, Pflege, Pflanzung, Wegebau, Christbaumkulturen). Darüber hinaus wären die forstwirtschaftlichen Zusammenschlüsse, im Forstbereich tätige Sachverständige und auch Vereine und Verbände mit einschlägigem Aufgabenbereich zu verstehen. Diese und weitere Arbeitgeber der bayerischen Forstwirtschaft wiederum bilden in einer Vielzahl von Ausbildungsberufen Fachkräfte aus. In geeigneter Weise aggregierbare Daten liegen hierzu nicht vor.

Im Ausbildungsberuf Forstwirt/Forstwirtin, für den das Staatsministerium für Ernährung, Landwirtschaft, Forsten und Tourismus gemäß Berufsbildungsgesetz zuständig ist, wurden im Zeitraum 2013 bis 2023 folgende Anzahlen neuer Ausbildungsverträge abgeschlossen:

Jahr	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022	2023
Männer	65	73	61	77	90	107	99	100	107	127	136
Frauen	1	4	1	1	1	6	2	3	4	8	8
Gesamt	66	77	62	78	91	113	101	103	111	135	144

Zu Teilfrage 3:

Teilfrage 3 nimmt auf Teilfrage 2 Bezug. Über das berufliche Fortkommen der genannten Berufsgruppe der Forstwirte/Forstwirtinnen können die Absolventenzahlen der Prüfungen zum Forstwirtschaftsmeister / zur Forstwirtschaftsmeisterin einen Eindruck vermitteln. Im Zeitraum 2013 bis 2023 absolvierten folgende Personenzahlen die Prüfung zum Forstwirtschaftsmeister / zur Forstwirtschaftsmeisterin erfolgreich:

Jahr	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022	2023
Männer	21		18		19	1			19	13	17
Frauen	-		-		-	-			1	-	1
Gesamt	21		18		19	1	22		20	13	18